

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

---

(Vom 19. November 1909.)

Die schweizerische naturforschende Gesellschaft fühlt das Bedürfnis, sich mit Beteiligung des Bundes eine erweiterte Organisation in der Weise zu geben, dass ihrem ordentlichen geschäftsleitenden Ausschuss, dem aus fünf Mitgliedern bestehenden und im Personalbestand alle 6 Jahre wechselnden Zentralkomitee, ein zahlreicheres konstanteres Kollegium an die Seite gestellt werde, zur Prüfung und Begutachtung wissenschaftlicher und materieller, die Interessen der Gesellschaft nahe berührender Fragen. Das betreffende Gesuch gründet sich auf einen Beschluss, den die Gesellschaft in ihrer diesjährigen Versammlung in Lausanne gefasst hat.

Auf den Antrag des Departementes des Innern erklärt sich der Bundesrat grundsätzlich bereit, an der Schaffung eines derartigen, unter dem Namen „Senat“ dem Zentralkomitee der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft beizuordnenden Fachkollegiums mitzuwirken und seine Delegierten in dieses Kollegium zu bezeichnen, wenn ihm die revidierten Statuten der Gesellschaft, enthaltend die nähere Umschreibung der Aufgabe des Senates, unterbreitet werden.

---

(Vom 23. November 1909.)

Der am 23. November 1904 zwischen der Schweiz und Italien abgeschlossene Schiedsvertrag, dessen Gültigkeitsdauer am 23. dieses Monats abgelaufen ist, ist durch Notenaustausch um 5 Jahre verlängert worden.

---

Dem Konsul der französischen Republik in Basel (Konsularkreis Aargau, Baselstadt, Baselland, Luzern und Solothurn), Herrn Louis Pierre Marie Farges, wird das Exequatur erteilt.

---

An die am 25. November vormittags 11 Uhr stattfindende Beerdigung des Herrn Oberstkörpskommandanten Arthur von Techtermann, Kommandanten des 1. Armeekorps, in Freiburg, hat der Bundesrat den Vorsteher des Militärdepartementes, Herrn Bundesrat Müller, abgeordnet.

Zur Teilnahme an der Beerdigung werden die Armeekorpskommandanten, die Divisionskommandanten, die höhern Offiziere des Stabes des 1. Armeekorps und die dem Armeekorps unmittelbar unterstellten Kommandanten der Korpstruppen, sowie die Abteilungschefs des Militärdepartementes eingeladen.

Für das militärische Leichengeleite wird durch die Freiburger Behörden 1 Infanteriebataillon, 1 Batterie (mit reduziertem Mannschaftsbestand) und 1 Dragonerschwadron aufgeboten.

Die seinerzeit anlässlich der Konzessionserteilung angesetzten Fristen zur Einreichung der technischen und finanziellen Vorlagen, sowie der Gesellschaftsstatuten, werden für nachgenannte Linien verlängert, und zwar:

#### I. Für die Dauer von 2 Jahren :

1. Drahtseilbahn von Weggis auf den Rigiblick (bis 1. Januar 1911);
2. Elektrische Strassenbahn von Bulle über Farvagny nach Freiburg (bis 21. Dezember 1910);
3. Elektrisches Tramway von Freiburg (Bahnhof S. B. B.) nach Les Daillettes (bis 1. Januar 1911);
4. Elektrische Strassenbahn zwischen den beiden Stationen in Colombier, eventuell mit Abzweigung nach Areuse (bis 1. Januar 1911).

#### II. Ebenfalls für die Dauer von 2 Jahren, jedoch zum letztenmal:

1. Elektrische Drahtseilbahn in Bern vom Bärengraben zur Schosshalde (bis 1. Januar 1911);
2. Eisenbahn von der Kleinen Scheidegg auf den Männlichen (bis zum 30. März 1911);
3. Normalspurige Sekundärbahn von Ins über Erlach nach Landeron, eventuell Neuenstadt (bis 29. Dezember 1910);
4. Elektrische Schmalspurbahn von Menziken nach Emmenbrücke (bis 1. Januar 1911);

5. Strassenbahn von Schwyz nach Seewen und von Schwyz nach Brunnen (bis 20. Dezember 1910);
  6. Eisenbahn von Düringen nach Plaffeyen (bis 29. Dezember 1910);
  7. Schmalspurbahn von Biasca nach Acquarossa und Olivone (bis 6. Oktober 1911);
  8. Elektrische Eisenbahn, teilweise Strassenbahn, von Clarens nach Blonay (bis 1. Mai 1911);
  9. Eisenbahn von Siders nach Inden (eventuell Rumelings) (bis 1. Januar 1911);
  10. Elektrische Strassenbahn von Versoix bis zur Landesgrenze gegen Divonne-les-Bains (bis 15. April 1911).
- 

Dem von der Bodensee-Toggenburgbahn für die Eisenbahn Ebnat-Nesslau vorgelegten Finanzausweis im Gesamtbetrage von Fr. 1,750,000 wird, vorbehaltlich der Prüfung der Baurechnung nach der Bauvollendung, die Genehmigung erteilt.

---

(Vom 26. November 1909.)

Vorgängig der Beschlussfassung über das Verzeichnis der Unterrichtskurse im Jahre 1910 werden nachgenannte Armeetrain- und Fussartillerie-Rekrutenschulen genehmigt:

Armeetrainrekruten des 1. Armeekorps: vom 17. Januar bis 19. März, Waffenplatz Bière.

Armeetrainrekruten des 3. Armeekorps: vom 7. Januar bis 9. März, Waffenplatz Frauenfeld.

Armeetrainrekruten des 4. Armeekorps, mit Ausnahme der Rekruten des Kantons Tessin: vom 14. Januar bis 16. März, Waffenplatz Thun.

Alle Rekruten der Fussartilleriekompagnien 1 und 2, 4—6, 9 und 10: vom 2. Februar bis 19. April, Waffenplätze Thun und Payerne.

Die Trompeterrekruten bestehen die Rekrutenschule mit den Rekruten ihres Kantons in den entsprechenden Feld-, Gebirgs-, Fussartillerie- und Armeetrain-Rekrutenschulen.

---

Feldprediger-Hauptmann Dr. Vogel, Andreas, von Escholz-matt, in Malters, wird, entsprechend seinem Gesuche und unter Verdankung der geleisteten Dienste, als katholischer Feldprediger des Infanterieregiments 14 entlassen.

Die nachgenannten Unteroffiziere der Genietruppen werden zu Lieutenants der Genietruppen mit Angabe der Unterabteilung (Sappeur, Pontonier, Telegraphen-, Eisenbahn-, Ballonpionier) ernannt:

|              |                                                                              |
|--------------|------------------------------------------------------------------------------|
| Korporal     | Schneider, Karl, von Diessbach bei Büren, in Biel, Pontonier;                |
| "            | Zschokke, Max, von und in Zürich, Sappeur;                                   |
| "            | Walther, Alfred, von und in Zürich, Pontonier;                               |
| "            | Caprez, Alfred, von Trins, in Zürich, Sappeur;                               |
| "            | Nörbel, Karl, von Liestal, in Zürich, Telegraphenpionier;                    |
| "            | Zimmerli, Adolf, von Aarburg, in Zürich, Pontonier;                          |
| "            | Droz, Jean, von La Chaux-de-Fonds und Le Locle, in St. Gallen, Sappeur;      |
| "            | Altherr, Wilhelm, von und in Speicher, Telegraphenpionier;                   |
| "            | Methfessel, Max, von Winterthur, in Zürich, Telegraphenpionier;              |
| "            | Mercier, Georges, von Lausanne, in Zürich, Sappeur;                          |
| "            | Laplace, Marcel, von Genf, in Lausanne, Sappeur;                             |
| Wachtmeister | Keller, Gottlieb, von Zürich und Bertschikon, in Zürich, Telegraphenpionier; |
| Korporal     | Baumann, Emil, von Wassen, in Zürich, Sappeur;                               |
| "            | Santschi, Ernst, von Sigriswil, in Zürich, Ballonpionier;                    |
| "            | Dubath, Henri, von Rougemont, in Zürich, Telegraphenpionier;                 |
| "            | Jakob, Max, von St. Gallen, in Zürich, Sappeur;                              |
| "            | Freimann, Fritz, von Küsnacht, in Zürich, Pontonier;                         |
| "            | Gschwend, Ludwig, von Altstätten, in Zürich, Sappeur;                        |
| "            | Günther, Jean, von Thörigen, in Zürich, Sappeur;                             |
| "            | Schürmann, Max, von Sempach, in Zürich, Telegraphenpionier;                  |
| "            | Hochstrasser, Paul, von Gisikon, in Zürich, Sappeur;                         |

|              |                                                                    |
|--------------|--------------------------------------------------------------------|
| Korporal     | Lucchini, Cesare, von Montagnola, in Luzern, Sappeur;              |
| "            | Bourgeois, Marcel, von Kammersrohr, in Zürich, Telegraphenpionier; |
| Wachtmeister | Maron, Robert, von Berlingen, in Montreux, Sappeur;                |
| Korporal     | Bütigkofer, Rudolf, von Kernenried, in Fraubrunnen, Pontonier.     |

---

Herrn Oberstdivisionär Otto Hebbel, von St. Gallen, wird die nachgesuchte Entlassung als Waffenchef der Artillerie auf Ende des Jahres, unter Verdankung der geleisteten Dienste, erteilt.

---

Das allgemeine Bauprojekt der städtischen Strassenbahnen Bern für die Verlängerung der Linie III (Burgerziel-Breitenrain) vom Breitenrainplatz durch die Rodtmattstrasse bis zur Papiermühlestrasse wird genehmigt.

---

An Stelle des die Wahl ablehnenden Herrn Professor Luigi Bistolfi, Bildhauer in Rom, wird zum Mitglied der internationalen Jury für das Welttelegraphendenkmal gewählt: Herr David Calandra, Bildhauer in Turin.

---

## Wahlen.

---

(Vom 23. November 1909.)

### *Post- und Eisenbahndepartement.*

#### Postverwaltung.

- Postunterbureauchef in Lausanne: Wagner, Heinrich, von Chessel  
(Waadt), Postcommis in Lausanne.
- Postcommis in Biel: Steiner, Georg, von Signau (Bern),  
Postcommis in Zürich.
- Postcommis in Arbon: Sigrist, Jakob, von Langdorf (Thurgau), Postcommis in Winterthur.

#### Telegraphenverwaltung.

- Telegraphist und Telephonist in  
Moutier (Bern): L'Eplattenier, Violette, von Neuveville, in Moutier.

(Vom 26. November 1909.)

### *Post- und Eisenbahndepartement.*

#### Postverwaltung.

- Postcommis in Clarens: von Kænel, Ernst, von Reichenbach bei Frutigen (Bern), Postaspirant in Basel.
- Posthalter und Briefträger in  
Leytron (Wallis): Défayes, Jean Louis Abel, von  
Leytron und Riddes (Wallis),  
Landwirt in Leytron.
- Postcommis in Basel: Knapp, August, von Rheinfelden  
(Aargau), Postaspirant in Basel.



## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| In                  | Bundesblatt      |
| Dans                | Feuille fédérale |
| In                  | Foglio federale  |
| Jahr                | 1909             |
| Année               |                  |
| Anno                |                  |
| Band                | 6                |
| Volume              |                  |
| Volume              |                  |
| Heft                | 48               |
| Cahier              |                  |
| Numero              |                  |
| Geschäftsnummer     | ---              |
| Numéro d'affaire    |                  |
| Numero dell'oggetto |                  |
| Datum               | 01.12.1909       |
| Date                |                  |
| Data                |                  |
| Seite               | 100-105          |
| Page                |                  |
| Pagina              |                  |
| Ref. No             | 10 023 563       |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.  
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.  
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.